



SACHSEN-ANHALT

Anlage A zum  
Antrag auf Gewährung einer Zuwendung nach der  
Richtlinie LEADER 2023 – 2027

LEADER - FP 8701  
Vorhaben der ländlichen Entwicklung

Behördenvermerk - Posteingang

Anzahl der Anlagen:

Aktenzeichen (Eintragung durch die Bewilligungsbehörde)

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Zutreffendes bitte ankreuzen  und/oder ausfüllen!

### 1. Angaben zum Antragsteller und Vorhaben

EU-Betriebsnummer (BNR-ZD, 12stellig)

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Name, Vorname:

Betriebs-/Unternehmens-/Institutionsbezeichnung:

Kurzbezeichnung des Vorhabens nach Nr. 5.1 des Antrages:

### 2. Förderbereichsspezifische Angaben zum Antragsteller

#### 2.1 Ich bin/Wir sind eine

<input type="checkbox"/>	Kommune, auch im Verbund oder in Kooperation mit juristischen Personen des öffentlichen Rechts
<input type="checkbox"/>	juristische Person des öffentlichen Rechts (Körperschaften, Anstalten und Stiftungen)
<input type="checkbox"/>	natürliche Person

<input type="checkbox"/>	juristische Person des privaten Rechts
<input type="checkbox"/>	Personengesellschaft des privaten Rechts

**2.2 Für das unter Nr. 4 dieser Anlage genannte Objekt bin ich/sind wir**

<input type="checkbox"/>	Eigentümer
<input type="checkbox"/>	Erbbauberechtigte(r)
<input type="checkbox"/>	Träger der Baulast
<input type="checkbox"/>	Inhaber eines dinglich abgesicherten Nutzungsrechtes
<input type="checkbox"/>	Nutzungsberechtigter mit einem für die Dauer der Zweckbindung bestehenden Nutzungsvertrag

**3. Angaben zum Fördergegenstand**

**Antrag auf Förderung nach Richtlinie LEADER 2023 – 2027, Teil 2, Abschnitt 1 für nachfolgenden Förderschwerpunkt (bitte nur einen Förderschwerpunkt ankreuzen):**

<input type="checkbox"/>	a) Schaffung und Ausbau von Kleinen und Mittleren Unternehmen sowie Diversifizierung landwirtschaftlicher Betriebe, Auf- und Ausbau von Wertschöpfungsketten im ländlichen Raum sowie Sicherung der Versorgung mit Waren und Dienstleistungen der Grundversorgung
<input type="checkbox"/>	b) Gewässergestaltung sowie Renaturierung einschließlich Schutzmaßnahmen vor wild abfließendem Oberflächenwasser und Erosionsschutz, Wasserrückhaltung auf freien Flächen
<input type="checkbox"/>	c) Erhaltung und Entwicklung typischer Strukturelemente der Natur- und Kulturlandschaft sowie der Siedlungsbereiche
<input type="checkbox"/>	d) Erhaltung des kulturellen Erbes, des traditionellen Handwerks und der kulturellen Vitalität
<input type="checkbox"/>	e) Schaffung, Erhaltung und Verbesserung von Freizeit- und Naherholungseinrichtungen sowie touristischer Infrastruktur
<input type="checkbox"/>	f) Investitionen in die Stärkung des sozialen Miteinanders und des bürgerschaftlichen Engagements
<input type="checkbox"/>	g) Verbesserung der Alltagsmobilität
<input type="checkbox"/>	h) Entwicklung innerörtlicher bedarfsgerechter Wohnangebote

#### 4. Förderbereichsspezifische Angaben zum Vorhaben bzw. dem Objekt, in dem das Vorhaben durchgeführt werden soll

##### Das Objekt

<input type="checkbox"/>	steht unter Denkmalschutz. (Die Genehmigung des Vorhabens durch die Denkmalschutzbehörde ist einzureichen)
<input type="checkbox"/>	befindet sich in einem Städtebaufördergebiet. (Eine Stellungnahme der Gemeinde mittels Vordruck ist einzureichen)
<input type="checkbox"/>	ist leerstehend oder von Leerstand bedroht. (Sofern zutreffend, bitte erläutern.)
<input type="checkbox"/>	gehört zum Betriebsvermögen eines land- und forstwirtschaftlichen Unternehmens.
<input type="checkbox"/>	gehört zum Betriebsvermögen eines Unternehmens.
<input type="checkbox"/>	steht in Zusammenhang mit einer von der Kassenärztlichen Bedarfsplanung erfassten Einrichtung. (Eine Stellungnahme der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen-Anhalt ist einzureichen)
<input type="checkbox"/>	befindet sich in einem Naturschutzgebiet.
<input type="checkbox"/>	befindet sich in einem Hochwasserschutz-/Überschwemmungsgebiet.

#### 5. Angaben zur Beihilfe

<input type="checkbox"/>	<p>Antragsteller ist ein wirtschaftlich tätiges Unternehmen (auch wirtschaftlich tätige Verbände, Vereine usw.).</p> <p><input type="checkbox"/> Das antragstellende Unternehmen entspricht der Definition von Kleinstunternehmen, kleinen oder mittleren Unternehmen (KMU) gemäß Anhang I Art. 2 der Verordnung (EU) 2022/2472.</p> <p><input type="checkbox"/> Die ausgefüllte KMU-Erklärung ist beigefügt.</p>
<input type="checkbox"/>	<p>Antragsteller ist ein Großunternehmen (kein KMU-Unternehmen).</p> <p>In den letzten drei Jahren wurden bereits De-minimis-Beihilfen gewährt.</p> <p><input type="checkbox"/> ja   <input type="checkbox"/> nein</p> <p><b>Wenn ja,</b></p> <p><input type="checkbox"/> De-minimis-Erklärung <u>und</u></p> <p><input type="checkbox"/> De-minimis-Bescheinigungen</p> <p>sind als Anlagen beigefügt.</p>

<input type="checkbox"/>	<p><b>Fördersumme: größer 200.000 Euro bis 1 Mio. Euro</b></p> <p>Antragsteller ist eine Gemeinde und das beantragte Vorhaben fällt gemäß Art. 60 Abs. 3 der Verordnung (EU) 2022/2472 i. V. m. Teil 2 Abschnitt 1 Nr. 4.1.1 Abs. 4 der Richtlinie LEADER 2023 - 2027 in einem oder mehreren der nachfolgenden Gebiete<sup>1</sup>:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Forschung, Entwicklung und Innovation,</li> <li>- Umwelt,</li> <li>- Beschäftigung und Ausbildung,</li> <li>- Kultur und Erhaltung des kulturellen Erbes,</li> <li>- Forstwirtschaft,</li> <li>- Maßnahmen zur Förderung von nicht in Anhang I des AEUV aufgeführten Lebensmittelerzeugnissen,</li> <li>- Sport.</li> </ul> <p><input type="checkbox"/> ja    <input type="checkbox"/> nein</p>	
	<p><b>Wenn ja</b> - Liegt durch die Förderung des Vorhabens eine Beihilfe aufgrund einer mittelbaren Begünstigung Dritter vor?</p> <p><input type="checkbox"/> ja    <input type="checkbox"/> nein</p> <p><b>Wenn ja</b>, ist eine De-minimis-Förderung möglich.</p>	<p><b>Wenn nein</b>, ist nur eine De-minimis-Förderung möglich.</p>
	<p>Wenn eine De-minimis-Förderung möglich ist, sind folgende Angaben notwendig:</p> <p>In den letzten 3 Jahren wurden bereits De-minimis-Beihilfen gewährt.</p> <p><input type="checkbox"/> ja    <input type="checkbox"/> nein</p> <p><b>Wenn ja</b>,</p> <p><input type="checkbox"/> De-minimis-Erklärung <u>und</u> die</p> <p><input type="checkbox"/> De-minimis-Bescheinigungen</p> <p>sind als Anlagen beigefügt.</p>	
<input type="checkbox"/>	<p><b>Fördersumme: bis 200.000 Euro</b></p> <p>Antragsteller ist eine Gemeinde und das beantragte Vorhaben fällt gemäß Art. 61 Abs. 2 der Verordnung (EU) 2022/2472 i. V. m. Teil 2 Abschnitt 1 Nr. 4.1.1 Abs. 4 der Richtlinie LEADER 2023 - 2027 in einem oder mehreren der nachfolgenden Gebiete<sup>2</sup>:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Forschung, Entwicklung und Innovation,</li> <li>- Umwelt,</li> <li>- Beschäftigung und Ausbildung,</li> <li>- Kultur und Erhaltung des kulturellen Erbes,</li> <li>- Forstwirtschaft,</li> <li>- Maßnahmen zur Förderung von nicht in Anhang I des AEUV aufgeführten Lebensmittelerzeugnissen,</li> <li>- Sport.</li> </ul> <p><input type="checkbox"/> ja    <input type="checkbox"/> nein</p>	

<sup>1:2</sup> Die Zugehörigkeit zu einem oder mehreren der aufgeführten Gebiete muss über das Nutzungskonzept/ Stellungnahme begründet werden. Dieses ist als Anlage dem Antrag beizufügen.

**Wenn nein**, ist nur eine De-minimis-Förderung möglich. Folgende Angaben sind notwendig:

In den letzten 3 Jahren wurden bereits De-minimis-Beihilfen gewährt.

ja  nein

**Wenn ja**,

De-minimis-Erklärung und die

De-minimis-Bescheinigungen

sind als Anlagen beigefügt.

#### **6. Weitere erforderliche förderbereichsspezifische Angaben (Vorhaben gem. Nr. 3 a)**

Inhaltliche Zuordnung des Diversifizierungsvorhabens

- Direktvermarktung
- Tourismus/Freizeitangebot
- Soziales

Sicherung der Grundversorgung

- Dorfladen Konzept
- Einrichtung
- Umbau
- Neubau innerhalb bebauter Ortslage
- mobile Versorgungslösung
- Sonstige Angaben:

#### **7. Weitere erforderliche förderbereichsspezifische Angaben (Vorhaben gem. Nr. 3 b)**

- Konzept
- Fließgewässer
- stehendes Gewässer
- Renaturierung
- Erosionsschutz
- Wasserrückhaltung
- Sonstige Angaben:

**8. Weitere erforderliche förderbereichsspezifische Angaben (Vorhaben gem. Nr. 3 c)**

- Struktur in der Feldflur
- innerörtliche Grünfläche
- Steillagenweinbau (Anbauregion Saale-Unstrut)
  
- Sonstige Angaben:

**9. Weitere erforderliche förderbereichsspezifische Angaben (Vorhaben gem. Nr. 3 d)**

- archäologische Stätte, Kleindenkmal
- ortsbildprägendes Gebäude
- Sanierung Kirche/Kloster
- Entwicklung/Ausbau Museum
- Präsentation von traditionellem Handwerk (Märkte, Schauwerkstatt)
- Brauchtumpflege/ Vereinsleben
  
- Sonstige Angaben:

**10. Weitere erforderliche förderbereichsspezifische Angaben (Vorhaben gem. Nr. 3 e)**

- Wanderweg (km-Angabe)
- sonstige Wege: (Reitweg, Lehr-, Erlebnis- und Naturpfad, Kurpark, Promenade) (km-Angabe)
  
- Park-/Rastplatz, öffentliche Toilette
- touristisches Informationszentrum
- wasserbezogene Freizeitinfrastruktur
- Übernachtungsmöglichkeit (Ferienwohnung, Ferienhaus)
- sonstige Freizeitinfrastruktur (z.B. Loipen, Naturbühne, Gradierwerk)
  
- Sonstige Angaben:

**11. Weitere erforderliche förderbereichsspezifische Angaben (Vorhaben gem. Nr. 3 f)**

- Dorfgemeinschaftshaus
- Vereinsräumlichkeiten
- Treffpunkt Jugend/Senioren
- Spiel- und Mehrfunktionsplatz
  
- Sonstige Angaben:

**12. Weitere erforderliche förderbereichsspezifische Angaben (Vorhaben gem. Nr. 3 g)**

- ländlicher Wegebau (km-Angabe)
- innerörtliche Straßen, Geh-/Radweg einschließlich Nebenanlagen (km-Angabe)
- Bürgerbus, Mitfahrangebot
  
- Sonstige Angaben:

**13. Weitere erforderliche förderbereichsspezifische Angaben (Vorhaben gem. Nr. 3 h)**

- Erhalt, Aus-/Um-/Neubau<sup>3</sup> privater Bausubstanz
- Erhalt, Aus-/Um-/Neubau<sup>3</sup> öffentlicher Bausubstanz
- Abriss oder Teilabriss von innerörtlicher Bausubstanz
- alten-/behindertengerechter Ausbau dörflicher Bausubstanz
  
- Sonstige Angaben:

**14. Anlagen**

Diesem Antrag sind (sofern zutreffend) folgende Anlagen beigelegt:

<input type="checkbox"/>	Antragstellerstammdatenbogen (sofern noch nicht eingereicht)
<input type="checkbox"/>	ergänzende Vorhabenbeschreibung
<input type="checkbox"/>	Bestätigung/Nachweis der Auswahlentscheidung der LAG zum Vorhaben

<sup>3</sup> Neubau nur innerhalb bebauter Ortslage

<input type="checkbox"/>	bei Bruttoförderung: Bescheinigung des zuständigen Finanzamtes, dass keine Vorsteuerabzugsberechtigung für das geplante Vorhaben besteht
<input type="checkbox"/>	bei kommunalen Antragstellern, die keine bestehende oder eingeschränkte dauernde Leistungsfähigkeit in den beiden letzten Haushaltsjahren gemäß Haushaltskennzahlensystem aufweisen ist ein <b>Nachweis einzureichen</b> . oder bei kommunalen Antragstellern mit Vorhaben mit einem Eigenanteil für die geplante Investitionsmaßnahme <ul style="list-style-type: none"> <li>• i. H. v. größer 50.000 Euro - bei Landkreisen und kreisfreie Städten;</li> <li>• i. H. v. größer 25.000 Euro - bei sonstigen Städten, Gemeinden und Zweckverbänden;</li> <li>• i. H. v. größer 10.000 Euro - bei Städten und Gemeinden unter 10.000 Einwohner ist eine kommunalaufsichtliche Stellungnahme einzureichen.</li> </ul>
<input type="checkbox"/>	<b>bei Unternehmen und wirtschaftlich tätigen Verbänden und Vereinen:</b> Eigenmittelnachweis
<input type="checkbox"/>	Kopien der Bescheide oder Fördermittelzusagen von Dritten
<input type="checkbox"/>	Lageplan mit Kennzeichnung des zu fördernden Objektes

Förderbereichsspezifische Anlagen (sofern zutreffend):

<input type="checkbox"/>	ergänzende ausführliche Maßnahmenbeschreibung, ggf. Stellungnahme des Betreuers/Architektur-/Ingenieurbüros (sofern Nr. 5.4 des Antrages nicht ausreichend)
<input type="checkbox"/>	Stellungnahme des Kreiskirchenamtes
<input type="checkbox"/>	Kopie des Betreuungsvertrages und der Honorarangebote
<input type="checkbox"/>	bei Privaten/Kirchen: grundsätzlich drei Kostenvoranschläge oder drei Angebote
<input type="checkbox"/>	bei öffentlichen Antragstellern/Kirchen: Kostenberechnung des Betreuers/ Architektur-/Ingenieurbüros nach DIN 276, 3. Ebene
<input type="checkbox"/>	Kostenaufstellung bei Aufteilung der Gesamtkosten auf mehrere Jahre oder mehrere Gewerke
<input type="checkbox"/>	bei Neubau: Nachweis der Wirtschaftlichkeit und Finanzierbarkeit
<input type="checkbox"/>	Nutzungskonzept mit Folgenabschätzung
<input type="checkbox"/>	Skizzen, Zeichnungen und/oder Gestaltungskonzepte, z. B. Fenster, Türen u. ä.
<input type="checkbox"/>	aktuelle Fotos des Gebäudes bzw. der baulichen Anlage zur Beurteilung des Vorhabens

<input type="checkbox"/>	Nachweis der Nutzungsberechtigung für die Dauer der Zweckbindung und Zustimmung des Eigentümers, wenn Eigentümer und Antragsteller nicht identisch sind
<input type="checkbox"/>	Registerauszug, aktuelle Satzung, Gesellschaftervertrag
<input type="checkbox"/>	Nachweis der Gemeinnützigkeit
<input type="checkbox"/>	Genehmigung(en) der zuständigen Fachbehörden
<input type="checkbox"/>	Stellungnahme der Gemeinde zu Vorhaben in städtebaulichen Programmgebieten (Vordruck)
<input type="checkbox"/>	Erklärung Antragsteller touristische Infrastruktur und des Tourismusverbandes (Vordruck)
<input type="checkbox"/>	Nachweis der Angemessenheit des Kaufpreises beim Erwerb bebauter Grundstücke (Gemeinde)
<input type="checkbox"/>	positive Stellungnahme der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen-Anhalt
<input type="checkbox"/>	KMU-Erklärung
<input type="checkbox"/>	De-minimis-Erklärung
<input type="checkbox"/>	De-minimis-Bescheinigungen

<b>15. Förderbereichsspezifische Erklärungen</b>
Der Antragsteller erklärt im Falle eines <b>KMU-Unternehmens</b> , dass der Inhalt des Informationsblattes „KMU“ bekannt ist.

Ort, Datum	
Name des Vertretungsberechtigten des Antragstellers in Druckschrift	Unterschrift des Vertretungsberechtigten des Antragstellers

**Hinweis:** Personen- und Funktionsbezeichnungen in diesem Formular gelten jeweils in männlicher und weiblicher Form.